

PREISTRÄGERINNEN IN DER KATEGORIE NACHHALTIGE KULTURVERANSTALTUNG



FREE TREE OPEN AIR 2017

Non-Profit Musikfestival des Kulturvereins Kraut und Ruam

Oberösterreich, Taiskirchen im Innkreis 11.-14. August 2017 mit 10.000 Gästen



Abbildungen: Free Tree Open Air 2017 ©alexanderfirmberger

Eine friedvolle Atmosphäre und abwechslungsreiches Programm, ohne übermäßiger Belastung der Umwelt, waren die Grundlage für ein entspanntes, bereicherndes Wochenende für 10.000 BesucherInnen am FREE TREE OPEN AIR 2017 in Oberösterreich. Das mittlerweile dreitägige Musikfestival wird von den VeranstalterInnen unbezahlt im Ehrenamt als Kulturarbeit betrieben und strebt keine Gewingenerierung zum Zweck der eigenen Bereicherung an.

MOBILITÄT UND KLIMASCHUTZ

Für die Anreise stand eine Mitfahrbörse zur Verfügung. Für Rad- und BahnfahrerInnen gab es ein Freigetränk und für die ersten anreisenden RadfahrerInnen sogar kleine Geschenke. Zusätzlich zum öffentlichen Verkehrsnetz stand ein Shuttle Bus vom Bahnhof zum Festivalgelände mit stündlichem Intervall zur Verfügung. Campen im Zelt mit eigenen Fahrzeug kostete 15€ und ohne Fahrzeug war das Zelten gratis, um einen Anreiz zur umweltschonenden Anreise zu setzen.

SPEISEN UND GETRÄNKE

Das Free Tree Open Air ist seit mehreren Jahren biozertifiziert: Bei Lebensmitteln kamen ausschließlich zertifizierte Bio-Produkte zur Verwendung, welche auch regionalen und saisonalen Kriterien entsprechen. Es wurde allen Beteiligten kommuniziert, dass die angebotenen Speisen und Getränke nachhaltigen Kriterien entsprechen.

ABFALL UND BESCHAFFUNG

Beim Free Tree Open Air wurden Speisen und Getränke ausschließlich in Gläsern, Porzellanhäferln und Mehrwegbechern und -geschirr ausgegeben. Die VeranstalterInnen ermöglichten mit einer Pfandrückgabe eine Trennung der Abfälle. Die eingesetzten Dekorationselemente waren aus Recyclingmaterialien bzw. Ausschusswaren und die Möbel wurden mittels Upcycling selbst hergestellt. Es kamen ausschließlich biologische Reinigungsmittel zum Einsatz.

ENERGIE- UND WASSERVERBRAUCH

Die VeranstalterInnen achteten auf geringen und effizienten Wasserverbrauch. Energieeffiziente

Veranstaltungstechnik war im Einsatz. Gezielte Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs sowie zur Energieeffizienz optimierten die Energiebilanz der Veranstaltung.

SOZIALE VERANTWORTUNG

Nachhaltige Projekte und Initiativen wurden im Rahmen des Festivals unterstützt und konnten ihre Aktivitäten bei der Veranstaltung direkt bewerben. Die VeranstalterInnen berücksichtigten im Merchandising soziale und ökologische Aspekte, bspw. mit klimaneutralen Shirts. Menschen mit Handicap und ihre Begleitpersonen hatten freien Eintritt.

KOMMUNIKATION

Im Vorfeld der Veranstaltung und auch während des Festivals wurden die geplanten und umgesetzten Green Event Maßnahmen an alle Beteiligten kommuniziert. Die Homepage der Veranstaltung hat eine „Green Event Rubrik“ in der Navigation der Startseite, wodurch die Kommunikation als Green Event besonders präsent ist.



Green Events Austria Gala am 5.7.2018 in Mauerbach (NÖ): Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck und Sandra Hauptmann (oeticket) gratulieren dem Team des Free Tree Open Airs, Bild © BMNT Paul Gruber